

31 Seiten

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1994

Einzelplan 05 - Kultusministerium
- Drucksachen 11/5900 und 11/6322 -



Bericht über das Ergebnis der Beratungen
des Ausschusses für Schule und Weiterbildung

Beschlußempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 05 wird mit den aus dem Bericht ersichtlichen Änderungen angenommen.

Bericht

I Beratungsverfahren

Der Ausschuß für Schule und Weiterbildung hat den Entwurf des Einzelplans 05 (mit Ausnahme des Kapitels 05 810 - Förderung des Sports - und der Kapitel über die allgemeine Kulturförderung) und Artikel I § 21 des Gesetzes zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 1994 und zur Regelung des interkommunalen Ausgleichs der finanziellen Beteiligung der Gemeinden am Solidarbeitrag zur Deutschen Einheit im Haushaltsjahr 1994 (Zuweisungen zu Schulbaumaßnahmen) - Drucksache 11/5902 - in seinen Sitzungen am 22. September, 20. Oktober und 24. November 1993 beraten.

Zur Erläuterung der Etatansätze des Sachhaushalts übersandte der Kultusminister die Vorlage 11/2406. Die Stellenbegründungen übersandte der Kultusminister mit Vorlage 11/2455.

Die im Rahmen der Beratungen gestellten Fragen beantwortete der Kultusminister mit den Vorlagen 11/2426, 11/2564 und 11/2572.

In der Schlußsitzung am 24. November 1993 wurde die Ergänzung der Landesregierung (Drucksache 11/6322) zu den Gesetzentwürfen der Landesregierung - Drucksachen 11/5900 und 11/5902 - in die Beratungen mit einbezogen und über die in der Anlage dargestellten Änderungsanträge abgestimmt.

Soweit erforderlich, werden weitergehende Beratungen und Begründungen zu Änderungsanträgen nachfolgend aufgeführt.

II Anträge

A Einzelplan 05 - Sachhaushalt

1. Zu dem Antrag der Fraktion GRÜNE (Ifd. Nr. 11) erklärte die Sprecherin zusätzlich, sowohl die Arbeitsgruppe "Förderung von ausländischen Jugendlichen und Aussiedlerkindern" als auch der Ausschuß für Kinder, Jugend und Familie hätten sich für das interkulturelle Lernen ausgesprochen. Dies könne durch Zustimmung zu dem vorliegenden Antrag umgesetzt werden.
Der Vorsitzende stellte hierzu fest, daß der federführende Ausschuß für Schule und Weiterbildung die Vorlage, auf die sich die Sprecherin der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beziehe, noch nicht beraten habe.
2. Die Sprecherin der Fraktion der CDU hob zu dem Antrag (Ifd. Nr. 13) hervor, der Titel sei in der Vergangenheit nicht ausgeschöpft worden. Darüber hinaus sollten die Prüfer/innen für ihre Tätigkeit nicht zusätzlich bezahlt werden. Die Tätigkeit müsse durch die Besoldung im Hauptamt abgegolten sein. Insbesondere in den gegenwärtig schwierigen Haushaltszeiten sei der Titelansatz nicht zu vertreten.
3. Die Sprecherin der Fraktion der CDU erklärte zu dem Antrag (Ifd. Nr. 15), sie habe vor einiger Zeit einen ausführlichen Bericht über die Arbeit des Landesinstituts erhalten. Diese sei an sich wünschenswert. Im Verwaltungsbereich sollte jedoch nicht aufgestockt, sondern reduziert werden. Die Haushaltssituation fordere die Priorität zum Kürzen.
4. Der Sprecher der F.D.P.-Fraktion begründete den Antrag (Ifd. Nr. 23) zusätzlich damit, daß die Aufteilung der Reisekostenvergütungen nur in den Erläuterungen stehe und "schleichende Grenzverschiebungen" zugunsten der Beamten und zugleich zu Lasten der Lehrer nicht auszuschließen seien. Deshalb sollen die Reisekostenvergütungen für Schulwanderungen und Schulfahrten klar gegenüber den Mitteln für allgemeine Dienstreisen und den Mitteln für Schulpsychologen abgegrenzt sein.
Die Sprecher/innen der anderen Fraktionen stimmten den Ausführungen zu und forderten zugleich die Ausbringung eines sogenannten Zuflußvermerkes.

5. Die SPD-Fraktion begründete die Anträge (lfd. Nr. 16, 17 und 18) damit, daß die Mittel für sächliche Verwaltungsaufgaben und für Projekte im Inland in der Gründungsphase des Instituts "gegriffen" werden mußten. Nunmehr seien - bei erheblicher Aufgabenausweitung - die Mittel an den tatsächlichen Bedarf anzupassen.

Der genaue Wortlaut der zusätzlichen Beratungen und Begründungen ergibt sich aus dem Ausschußprotokoll vom 24. November 1993.

B Einzelplan 05 - Personalhaushalt

1. Die Sprecherin der Fraktion GRÜNE modifizierte den Antrag (Ifd. Nr. 6) dahingehend, daß die Stellenzahl 2 628 durch die Zahl 1 762 ersetzt werde.
Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU und F.D.P. gegen die Stimme der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgelehnt.

2. Zu dem Antrag der Fraktion der CDU (Ifd. Nr. 14) erklärte die Sprecherin der Fraktion GRÜNE, er stelle ihrer Meinung nach einen Anschlag auf die Reformpädagogik dar. In dem betreffenden Kapitel hätte es statt Kürzungen vielmehr Ausweitungen geben müssen. Die Sprecherin stellte die Frage, ob die CDU-Fraktion die Einheitsschule kreieren wolle.

Der genaue Wortlaut der zusätzlichen Beratungen und Begründungen ergibt sich aus dem Ausschußprotokoll vom 24. November 1993.

III. Gesamtabstimmung

Der Ausschuß für Schule und Weiterbildung stimmte dem Einzelplan 05 - Kultusministerium - in der Fassung der beschlossenen Änderungsanträge mit der Stimmenmehrheit der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, F.D.P. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu.

Der Ausschuß für Schule und Weiterbildung stimmte dem Artikel I § 21 des Gesetzes zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 1994 und zur Regelung des interkommunalen Ausgleichs der finanziellen Beteiligung der Gemeinden am Solidarbeitrag zur Deutschen Einheit im Haushaltsjahr 1994 (Zuweisung zu Schulbaumaßnahmen) - Drucksache 11/5902 -, mit der Stimmenmehrheit der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der F.D.P. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU zu.

Hans Frey
Vorsitzender

**Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß für Schule und Weiterbildung
zum Einzelplan 05
(Sachhaushalt)**

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	CDU	Kapitel 05 010 Titel 512 20	abgelehnt
		Ansatz alt 880 000 DM	SPD nein
		Ansatz weniger 380 000 DM	CDU ja
2	CDU	Kapitel 05 010 Titel 526 00	abgelehnt
		Ansatz alt 195 000 DM	SPD nein
		Ansatz weniger 45 000 DM	CDU ja
3	CDU	Kapitel 05 010 Titel 531 20	abgelehnt
		Ansatz neu 150 000 DM	F.D.P. ja
		Ansatz weniger 650 000 DM	GRÜNE Enth.
		1 000 000 DM	SPD nein
		350 000 DM	CDU ja
			F.D.P. ja
			GRÜNE ja

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)		Abstimmungsergebnis
4	CDU	Kapitel 05 020 Titel 427 30 Ansatz alt 600 000 DM Ansatz weniger 450 000 DM Ansatz neu 150 000 DM	abgelehnt SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE Enth.	
5	CDU	Kapitel 05 020 Titel 534 10 Ansatz alt 220 000 DM Ansatz weniger 220 000 DM Ansatz neu 0 DM	abgelehnt SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE Enth.	
6	CDU	Kapitel 05 020 Titel 539 10 Ansatz alt 290 000 DM Ansatz weniger 290 000 DM Ansatz neu 0 DM	abgelehnt SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein	
7	CDU	Kapitel 05 020 Titelgruppe 60 Ansatz alt 1 090 000 DM Ansatz weniger 500 000 DM Ansatz neu 590 000 DM	abgelehnt SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein	
8	CDU	Kapitel 05 020 Titelgruppe 70 Ansatz alt 500 000 DM Ansatz weniger 500 000 DM Ansatz neu 0 DM	abgelehnt SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein	

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
9	GRÜNE	<p>Kapitel 05 020 Titelgruppe 80</p> <p>Titel 812 80 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</p> <p>wird um 6 500 000 DM gekürzt.</p> <p>Begründung:</p> <p>Der Kultusminister hat die Einführung des ADV-Schulinformationssystems als "Geschenk" für Schulen und Schulträger deklariert.</p> <p>Angesichts des Mangels in den Schulen (von Papier bis Lehrer/innen) sind diese Ausgaben verfehlt.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
10	CDU	<p>Kapitel 05 020 Titelgruppe 90</p> <p>Ansatz alt 17 900 000 DM weniger 9 450 000 DM neu 8 450 000 DM</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. Enth. GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
11	GRÜNE	<p>Kapitel 05 020 Titelgruppe 90</p> <p>Ansatz alt 17 900 000 DM mehr 250 000 DM neu 18 150 000 DM</p> <p>Begründung: Die auslaufende Fortbildungsmaßnahme "Interkulturelles Lernen" soll als generelles Angebot für alle Lehrerinnen und Lehrer fortgeführt und weiterentwickelt werden.</p> <p>Deckungsvorschlag: Streichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen".</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
12	GRÜNE	<p>Kapitel 05 020 Titelgruppe 90</p> <p>Ansatz alt 17 900 000 DM mehr 250 000 DM neu 18 150 000 DM</p> <p>Begründung: Die Mittel sollen für bereits konzipierte, aber bislang nicht realisierte Fortbildungsmaßnahmen "Frauenförderung durch Fortbildung für den Schulleitungsbereich" verwendet werden. Der immer noch geringe Anteil von Frauen in Schulleitungspositionen läßt diese landesweite Schwerpunktmaßnahme mehr als überfällig erscheinen.</p> <p>Deckungsvorschlag: Streichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen"</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
13	CDU	Kapitel 05 110 Titel 427 30	abgelehnt
		Ansatz alt 3 000 000	SPD nein
		Ansatz weniger 3 000 000 neu 0 DM	CDU ja F.D.P. ja GRÜNE Enth.
14	CDU	Kapitel 05 120 Titel 527 10	abgelehnt
		Ansatz alt 4 700 000 DM	SPD nein
		Ansatz weniger 1 000 000 DM neu 3 700 000 DM	CDU ja F.D.P. ja GRÜNE Enth.
15	CDU	Kapitel 05 130 Titelgruppe 60	abgelehnt
		Ansatz alt 510 000 DM	SPD nein
		Ansatz weniger 230 000 DM neu 280 000 DM	CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein
16	SPD	Kapitel 05 130 Titel 513 10	angenommen
		Ansatz alt 10 000 DM	SPD ja
		Ansatz mehr 5 000 DM neu 15 000 DM	CDU nein F.D.P. nein GRÜNE Enth.
17	SPD	Kapitel 05 130 Titel 527 10	angenommen
		Ansatz alt 30 000 DM	SPD ja
		Ansatz mehr 10 000 DM neu 40 000 DM	CDU nein F.D.P. nein GRÜNE Enth.

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
18	SPD	<p>Kapitel 05 130 Titel 685 60</p> <p>Ansatz alt 430 000 DM mehr 135 000 DM neu 565 000 DM</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein F.D.P. nein GRÜNE Enth.</p>
19	GRÜNE	<p>Kapitel 05 140 Titel 512 20</p> <p>Ansatz alt 100 000 DM mehr 120 000 DM neu 220 000 DM</p> <p>Begründung:</p> <p>Im Landesinstitut sollen Handreichungen für Interkulturelles Lernen mit Beispielen für die Unterrichtspraxis für die kollektivsinterne Fortbildung erarbeitet und an die Schulen verschickt werden. Dabei sind für die Grundschulen 60 000 DM und für die Sekundarstufe I und II weitere 60 000 DM zu veranschlagen.</p> <p>Deckungsvorschlag: Streichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen".</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
20	GRÜNE	<p>Kapitel 05 140</p> <p>Einrichtung einer Titelgruppe "Aufbau und Entwicklung eines Beratungssystems für den Bereich Interkulturelles Lernen"</p> <p>Ansatz 150 000 DM</p> <p>Begründung:</p> <p>Mit diesem Geld sollen die sächlichen Verwaltungsausgaben und der Erwerb von Geräten, Büchern, Ausstattungsgegenständen und Maschinen abgedeckt werden.</p> <p>Deckungsvorschlag:</p> <p>Sterichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen".</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
21	CDU	<p>Kapitel 05 140 Titel 511 10 bis 883 63</p> <p>Ansatz alt 3 970 600 DM weniger 3 970 600 DM neu 0 DM</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE Enth.</p>
22	CDU	<p>Kapitel 05 300 Titel 427 10</p> <p>Ansatz alt 500 000 DM weniger 500 000 DM neu 0 DM</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE Enth.</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
23	F.D.P.	<p>Kapitel 05 300 Titel 527 10</p> <p>Für Reisekostenvergütungen für Schulwanderungen und Schulfahrten wird ein separater Titel geschaffen.</p> <p>Der Titel 527 10 - Reisekostenvergütungen für Dienstreisen - wird um 6 165 000 DM auf 3 135 000 DM gekürzt.</p> <p>Haushaltsvermerk: s. Vermerk zu Titel 527 30</p> <p>Es wird ein neuer Titel 527 30 "Reisekostenvergütungen für Schulwanderungen und Schulfahrten" mit Ansatz von 6 165 000 DM eingerichtet.</p> <p>Haushaltsvermerk: "Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 527 10 überschritten werden."</p>	<p>angenommen</p> <p>- einstimmig -</p>
24	CDU	<p>Kapitel 05 300 Titel 527 10</p> <p>Ansatz alt 9 300 000 DM mehr 500 000 DM neu 9 800 000 DM</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE ja</p>
25	CDU	<p>Kapitel 05 300 Titel 527 20</p> <p>Einrichtung eines neuen Titels "Schullandheim"</p> <p>Ansatz 250 000 DM</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
26		<p>Kapitel 05 300 Titel 539 20</p> <p>Ansatz alt 260 000 DM weniger 130 000 DM neu 130 000 DM</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. nein GRÜNE nein</p>
27	GRÜNE	<p>Kapitel 05 300 Titel 539 20</p> <p>Ansatz alt 260 000 DM mehr 130 000 DM neu 390 000 DM</p> <p>Begründung:</p> <p>Mit Rücksicht darauf, daß</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Ansatz von 270 000 DM seit 1982 nicht erhöht worden ist, - der Förderbetrag noch im Jahr 1981 427 500 DM betragen hatte, - seit 1982 die Kosten für die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Unterhaltskosten für das Büro und laufende Kosten für Telefon, Papier und Porto ständig steigen, - der Anteil der Fördermittel, der für die eigentliche Arbeit der Landeschüler/innenvertretung, nämlich für Seminare, Veranstaltungen und Publikationen zur Verfügung steht, immer geringer geworden ist, <p>ist eine Erhöhung des Titels notwendig, damit die Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzt werden, ihre Interessen wirkungsvoll zu vertreten.</p> <p>Deckungsvorschlag: Streichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen".</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)		Abstimmungsergebnis
28	CDU	Kapitel 05 300 Titel 541 10	Ansatz alt 100 000 DM Ansatz weniger 100 000 DM Ansatz neu 0 DM	abgelehnt SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein
29	CDU	Kapitel 05 300 Titel 653 10	Ansatz alt 400 000 DM Ansatz weniger 270 000 DM Ansatz neu 130 000 DM	abgelehnt SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein
30	SPD	Kapitel 05 300 Titel 653 10	Ansatz alt 400 000 DM Ansatz weniger 100 000 DM Ansatz neu 300 000 DM	angenommen SPD ja CDU ja F.D.P. ja GRÜNE Enth.
31	SPD	Kapitel 05 300 Titel 653 20	Ansatz alt 150 000 DM Ansatz weniger 50 000 DM Ansatz neu 100 000 DM	angenommen SPD ja CDU ja F.D.P. ja GRÜNE Enth.
32	CDU	Kapitel 05 300 Titelgruppe 80	Ansatz alt 8 750 000 DM Ansatz weniger 5 500 000 DM Ansatz neu 3 250 000 DM	abgelehnt SPD nein CDU ja F.D.P. nein GRÜNE nein

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
33	CDU	<p>Kapitel 05 450 Titel 546 10</p> <p>Ansatz alt 185 000 DM weniger 135 400 DM neu 49 600 DM</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein</p>
34	GRÜNE	<p>Kapitel 05 710 Titel 653 20</p> <p>Ansatz alt 88 017 000 DM mehr 500 000 DM neu 88 517 000 DM</p> <p>In die Erläuterungen ist aufzunehmen: 1.4 Ermessensmittel für die Kinderbetreuung</p> <p>Begründung: Ohne Kinderbetreuungsangebote werden viele Frauen mit Kindern von der Weiterbildung ausgeschlossen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
35	GRÜNE	<p>Kapitel 05 710 Titel 684 10</p> <p>Ansatz alt 62 666 000 DM mehr 290 535 DM neu 62 956 535 DM</p> <p>Begründung: Die Mittel für Kinderbetreuung sollen der Höhe nach den Kinderbetreuungsmaßnahmen für Einrichtungen der Weiterbildung in der Trägerschaft der Gemeinden entsprechen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
36	GRÜNE	<p>Kapitel 05 710 Titel 653 20</p> <p>Ansatz alt 88 017 000 DM mehr 1 683 550 DM neu 89 700 550 DM</p> <p>Es soll eine Dynamisierung des Haushaltsansatzes von jährlich 5 % vorgenommen werden.</p> <p>Begründung:</p> <p>Die 1983 vom Landeshaushaltsgesetzgeber verfügbaren Restriktionen der Weiterbildungsförderung haben zu einer ungerechten Kostenverteilung zu Lasten der kommunalen und sonstigen anerkannten Träger der Weiterbildung geführt.</p> <p>Eine jährliche Dynamisierung der Personalkostenpauschale um 5 % ist ein erster Schritt, um bei wachsender Bedeutung der Weiterbildung dem drohenden Abbau von HPM-Stellen und damit der Entprofessionalisierung der Weiterbildung entgegenzuwirken.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
37	GRÜNE	<p>Kapitel 05 710 Titel 684 10</p> <p>Ansatz alt 62 666 000 DM mehr 1 245 750 DM neu 63 911 750 DM</p> <p>Es soll eine Dynamisierung des Haushaltsansatzes von jährlich 5 % vorgenommen werden.</p> <p>Begründung:</p> <p>Siehe Antrag lfd. Nr. 36</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis									
38	GRÜNE	<p>Kapitel 05 710 Titelgruppe 60</p> <p>Innerhalb der Titelgruppe 60 wird der Titel 653 60 um 4 000 000 DM erhöht.</p> <p>Begründung:</p> <p>Die schulabschlußbezogene Weiterbildung bleibt trotz der für 1994 angesetzten zusätzlichen 6 Mio DM unterhalb des Bedarfs für eine Sicherstellung des gegenwärtigen Angebots, von einem Ausbau ganz zu schweigen.</p> <p>Die rechtlichen Ausführungsbestimmungen sind so zu verändern, daß die Gelder den Kursen auch zugute kommen. Es darf keine Minderung der Förderung bei Kursen unter 20 Teilnehmern geben.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>									
39	GRÜNE	<p>Kapitel 05 710 Titelgruppe 70</p> <table border="0" data-bbox="973 611 1085 1574"> <tr> <td>Ansatz</td> <td>alt</td> <td>2 100 000 DM</td> </tr> <tr> <td></td> <td>mehr</td> <td>2 000 000 DM</td> </tr> <tr> <td>Ansatz</td> <td>neu</td> <td>4 100 000 DM</td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Mit der Novellierung des Weiterbildungsgesetzes verbindet die Landesregierung die Absicht, über vermehrte Rechtssicherheit mehr Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen zu ermutigen, von ihrem Recht auf Weiterbildung Gebrauch zu machen. Wer mehr Arbeitnehmerweiterbildung will, muß auch die Träger (Gemeinden und Sonstige) bei der Durchführung von Maßnahmen und Projekten finanziell unterstützen. Folgerichtig ist die entsprechende Begleitmaßnahme nicht die geplante Kürzung der AWbG-Mittel, sondern die Erhöhung des Ansatzes.</p>	Ansatz	alt	2 100 000 DM		mehr	2 000 000 DM	Ansatz	neu	4 100 000 DM	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein + einige Enth. F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
Ansatz	alt	2 100 000 DM										
	mehr	2 000 000 DM										
Ansatz	neu	4 100 000 DM										

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
40	SPD	Kapitel 05 710 Titelgruppe 70 Die Zweckbestimmung der Titelgruppe 70 ist durch "sowie des 2. Weiterbildungstages" zu ergänzen.	angenommen SPD ja CDU nein F.D.P. ja GRÜNE nein

**Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß für Schule und Weiterbildung**

zum Einzelplan 05

(Personalhaushalt)

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	GRÜNE	<p>Kapitel 05 140 Titel 422 10</p> <p>Ansatz alt 6 750 000 DM</p> <p>Ansatz mehr 46 000 DM</p> <p>Ansatz neu 6 796 000 DM</p> <p>Begründung:</p> <p>Im Landesinstitut sollen für den Aufbau einer Beratungsstelle "Interkulturelles Lernen" zwei Stellen eingerichtet werden.</p> <p>Deckungsvorschlag:</p> <p>Streichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen".</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU nein</p> <p>F.D.P. nein</p> <p>GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
2	GRÜNE	<p>Kapitel 05 140 Titel 422 10</p> <p>Ansatz alt 6 750 000 DM mehr 46 000 DM neu 6 796 000 DM</p> <p>Im Landesinstituts sollen zwei zusätzliche Stellen mit der Zielsetzung eingerichtet werden, Konzepte für die Einführung des gemeinsamen Unterrichts von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderungen in den Schulen der Primarstufe sowie den Schulen der Sekundarstufe I und II zu entwickeln und die Schulen zu beraten.</p> <p>Deckungsvorschlag: Streichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen".</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
3	CDU	<p>Kapitel 05 140 Titel 422 10 bis 427 49</p> <p>Verminderung um 145 Stellen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
4	GRÜNE	<p>Kapitel 05 300 Titel 422 10</p> <p>Ansatz alt 71 900 000 DM Ansatz mehr 78 660 000 DM Ansatz neu 150 560 000 DM</p> <p>In die Erläuterungen (s. 167) wird folgender Zusatz aufgenommen: 3 496 Stellen für die bedarfsgerechte Unterrichtsversorgung in allen Schulformen Diese Erläuterungen sind verbindlich.</p> <p>Begründung:</p> <p>Auch nach der Umsetzung des Handlungskonzepts der Landesregierung zur "effektiven Gestaltung der Schulorganisation und bedarfsgerechten Zuweisung von Lehrstellen" blieb an den Schulen im Schuljahr 1993/94 noch eine Versorgungslücke von 3 496 Stellen. Diese Lücke wird zum Schuljahr 1994 fortgeschrieben.</p> <p>Mit der zusätzlichen Einrichtung von 3 496 Stellen soll die rechtlich vorgeschriebene Unterrichtsversorgung unter Beibehaltung der Bedarfsparameter des Haushalts 1993 in allen Schulformen gewährleistet werden. Die Stellen werden entsprechend dem Einsatz der Lehrerinnen und Lehrer in den einzelnen Schulformen bei den Kapiteln dieser Schulformen bewirtschaftet.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
5	GRÜNE	<p>Kapitel 05 300 Titel 422 10</p> <p>Ansatz alt 71 900 000 DM mehr 18 400 000 DM neu 90 300 000 DM</p> <p>In die Erläuterungen (S. 167) wird folgender Zusatz aufgenommen: 800 Stellen für den gemeinsamen Unterricht von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderungen in allen Schulformen Diese Erläuterungen sind verbindlich.</p> <p>Begründung:</p> <p>Die Nachfrage nach gemeinsamem Unterricht von Kindern mit und ohne Behinderungen in den Regelschulen übersteigt das Angebot in der Primarstufe und Sekundarstufe I. Deshalb muß das bestehende Angebot gesichert und ausgebaut werden. Zur Deckung des zusätzlichen Stellenbedarfs sind auch Nachqualifizierungen in entsprechendem Umfang vorzusehen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
6	GRÜNE	<p>Kapitel 05 300 Titel 422 10</p> <p>Ansatz alt 71 900 000 DM mehr 59 130 000 DM neu 131 030 000 DM</p> <p>In die Erläuterungen (S. 167) wird folgender Zusatz aufgenommen: 2 628 Stellen für die bedarfsgerechte Unterrichtsversorgung in allen Schulformen aufgrund des Anstiegs der Schüler/innenzahlen Diese Erläuterungen sind verbindlich.</p> <p>Begründung:</p> <p>Der prognostizierte Anstieg der Schüler/innenzahlen zum Schuljahr 1994/95 ergibt bei Beibehaltung der Bedarfssparameter des Haushalts 1993 einen Mehrbedarf von 2 628 Stellen. Dieser Mehrbedarf ist durch Neueinstellungen abzudecken. Die im Haushaltsentwurf der Landesregierung vorgenommenen Verschlechterungen und Einsparungen zur Abdeckung des zusätzlichen Bedarfs aufgrund des Anstiegs der Schüler/innenzahlen sind zurückzunehmen. Diese Einsparungen treffen insbesondere Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf, wie z.B. sprachbehinderte und ausländische Schülerinnen und Schüler. Sie erschweren aber auch die Arbeit in den Grundschulen. Die Stellen werden entsprechend den im Haushaltsentwurf der Landesregierung vorgenommenen Kürzungen in den verschiedenen Schulformen bei den Kapiteln dieser Schulformen bewirtschaftet.</p>	abgelehnt SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis																	
7	GRÜNE	<p>Kapitel 05 300 Titel 422 10</p> <table border="0" data-bbox="279 1008 422 1568"> <tr> <td>Ansatz</td> <td>alt</td> <td>71 900 000 DM</td> </tr> <tr> <td></td> <td>mehr</td> <td>322 000</td> </tr> <tr> <td>Ansatz</td> <td>neu</td> <td>72 222 000 DM</td> </tr> </table> <p>In die Erläuterungen (S. 167) wird folgender Zusatz aufgenommen: 58 (44) Stellen für Mitarbeit in kommunalen Regionalen Arbeitsstellen zur Förderung ausländischer Kinder und Jugendlicher Diese Erläuterungen sind verbindlich.</p> <p>Begründung:</p> <p>Mit den zusätzlichen 14 Stellen soll die Einrichtung von 7 neuen Regionalen Arbeitsstellen ermöglicht werden.</p> <p>Deckungsvorschlag: Streichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen".</p>	Ansatz	alt	71 900 000 DM		mehr	322 000	Ansatz	neu	72 222 000 DM	<p>abgelehnt</p> <table border="0" data-bbox="279 1904 422 2016"> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>F.D.P.</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	Enth.	F.D.P.	nein	GRÜNE	ja
Ansatz	alt	71 900 000 DM																		
	mehr	322 000																		
Ansatz	neu	72 222 000 DM																		
SPD	nein																			
CDU	Enth.																			
F.D.P.	nein																			
GRÜNE	ja																			
8	SPD	<p>Kapitel 05 300 Titel 422 10</p> <p>Erhöhung um 6 Stellen, um drei weitere Regionale Arbeitsstellen (RAA) einsetzen zu können.</p> <p>Änderung der Erläuterungen: "50 (44) für Mitarbeit in kommunalen Regionalen Arbeitsstellen zur Förderung ausländischer Kinder und Jugendlicher"</p>	<p>angenommen</p> <p>- einstimmig -</p>																	

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
9	SPD	<p>Kapitel 05 310 Titel 422 10</p> <p>Zuschläge zur Grundstellenzahl zum Ausgleich von Unterrichtsmehrbedarf für ausländische und ausgesiedelte Schüler und Schülerinnen</p> <p>Von den hier ausgewiesenen 1 362 Stellen sind 13 abzusetzen.</p> <p>Das entspricht einer Veränderung der Schüler-Lehrer-Relation von 120 : 1 in 121, 1 : 1.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein F.D.P. Enth. GRÜNE nein</p>
10	GRÜNE	<p>Die Kapitel</p> <p>05 320 Öffentliche Hauptschulen 05 340 Öffentliche Gymnasien 05 360 Öffentliche Kollegs, Abendgymnasien und Abendrealschulen 05 410 Öffentliche berufsbildende Schulen 05 440 Öffentliche Kollegs (Schulversuch)</p> <p>werden zum Schuljahr 94/95 kw-frei gestellt.</p> <p>Begründung:</p> <p>Die kw-Vermerke sind zu streichen, da die sogenannten Überhänge erwiesenermaßen aufgebraucht sind und zur Deckung des rechtlich vorgeschriebenen Unterrichtsmehrbedarfs benötigt werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU Enth. F.D.P. Enth. GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis									
11	CDU	<p>Kapitel 05 330 Titel 422 10</p> <p>Neu: Konrektoren für Realschulen mit mehr als 540 Schülern</p> <table border="0"> <tr> <td>Ansatz</td> <td>alt</td> <td>1 027 000 000 DM</td> </tr> <tr> <td></td> <td>mehr</td> <td>1 134 900 DM</td> </tr> <tr> <td>Ansatz</td> <td>neu</td> <td>1 028 134 900 DM</td> </tr> </table> <p>Verminderung um 194 Stellen A 13 Erhöhung um 194 Stellen A 14</p>	Ansatz	alt	1 027 000 000 DM		mehr	1 134 900 DM	Ansatz	neu	1 028 134 900 DM	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein</p>
Ansatz	alt	1 027 000 000 DM										
	mehr	1 134 900 DM										
Ansatz	neu	1 028 134 900 DM										
12	SPD	<p>Kapitel 05 320 Titel 422 10</p> <p>2 zusätzliche Stellen zur Ausweitung der Schulversuche zur gemeinsamen Beschulung von behinderten und nichtbehinderten Schülern</p> <p>Ergänzung der Erläuterungen: Dazu als Zuschläge zur Grundstellenzahl: "e) Zum Ausgleich für Unterrichtsmehrbedarf für den gemeinsamen Unterricht behinderter und nichtbehinderter Schüler/Schülerinnen"</p> <p>Die für den zusätzlichen Unterrichtsbedarf bei der gemeinsamen Beschulung behinderter und nichtbehinderter Schüler in der Sekundarstufe I vorhandenen 30 Stellen sind für 1994 auf 37 Stellen aufzustooken, um weitere 7 Integrationszüge an Gesamtschulen und erstmals 3 Integrationszüge an Hauptschulen einrichten zu können.</p> <p>(s. lfd. Nr. 13)</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein F.D.P. Enth. GRÜNE ja</p>									

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
13	SPD	<p>Kapitel 05 380 Titel 422 10</p> <p>5 zusätzliche Stellen zur Ausweitung der Schulversuche zur gemeinsamen Beschulung von behinderten und nichtbehinderten Schülern</p> <p>Die für den zusätzlichen Unterrichtsbedarf bei der gemeinsamen Beschulung behinderter und nichtbehinderter Schüler in der Sekundarstufe I vorhandenen Stellen sind für 1994 auf 37 Stellen aufzustoßen, um weitere 7 Integrationszüge an Gesamtschulen und erstmals 3 Integrationszüge an Hauptschulen einrichten zu können.</p> <p>Änderung der Erläuterungen g) von "30" Stellen auf "35" Stellen (s. lfd. Nr. 12)</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein F.D.P. Enth. GRÜNE ja</p>
14	CDU	<p>Kapitel 05 380 Titel 422 10</p> <p>Ausgleiche für die Laborschule Bielefeld (f) sowie den vorübergehenden Lehrermehrbedarf (i)</p> <p>Verminderung um 165 Stellen</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. Enth. GRÜNE nein</p>
15	CDU	<p>Kapitel 05 380 Titel 422 10</p> <p>Gesamtschulen sind in der Sek-I gegenüber den Hauptschulen, den Realschulen und den Gymnasien aufgrund einer günstigeren Schüler-Lehrer-Relation bevorzugt.</p> <p>Verminderung um 642 Stellen</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
16	GRÜNE	<p>Kapitel 05 410 Titel 422 10</p> <p>Ansatz alt 1 258 300 000 DM mehr 16 100 000 DM neu 1 274 400 000 DM</p> <p>Aus langfristigen Berechnungen des Kultusministeriums zur Deckung des Unterrichtsbedarfs an den berufsbildenden Schulen geht hervor, daß von 1992 bis 1995 jährlich 570 Neueinstellungen erfolgen müssen. In dieser Berechnung sind sowohl die sinkenden Schüler/innenzahlen als auch die stetige Verbesserung der Schüler-Lehrer-Relation berücksichtigt. In den Haushaltsjahren '92 und '93 ist das Kultusministerium mit jeweils 250 Einstellungen unterhalb der erforderlichen 570 Neueinstellungen geblieben. Diese Tendenz darf im Haushaltsjahr 1994 nicht länger fortgesetzt werden. Deshalb sind 700 Stellen vorzusehen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU Enth. F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
17	SPD	<p>Kapitel 05 410 Titel 422 10</p> <p>Aufhebung der kw-Vermerke für 121 Stellen für die Teilzeitform der beruflichen Schule. Die Schüler-Lehrer-Relation ändert sich damit von 40 : 1 auf 39,4 : 1.</p>	<p>angenommen</p> <p>- einstimmig -</p>
18	SPD	<p>Kapitel 05 440 Titel 422 10</p> <p>Aufhebung der kw-Vermerke für 20 Stellen</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis									
19	CDU	<p>Kapitel 05 440 Titel 422 10</p> <p>Verminderung um 150 Stellen</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein</p>									
20	GRÜNE	<p>Kapitel 05 440 Titel 422 10</p> <table data-bbox="518 613 638 1583"> <tr> <td>Ansatz</td> <td>alt</td> <td>228 300 000</td> </tr> <tr> <td></td> <td>mehr</td> <td>3 841 000 DM</td> </tr> <tr> <td>Ansatz</td> <td>neu</td> <td>232 141 000 DM</td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die Relationsverbesserung im Teilzeitbereich der Berufsschule soll auf die entsprechenden Bildungsgänge der Kollegschule übertragen werden. Das bedeutet die zusätzliche Ausbringung von 32 Stellen im Haushalt 1994.</p> <p>Eine Übertragung der Relationen der gymnasialen Oberstufe auf die doppelqualifizierenden Bildungsgänge im Vollzeitbereich bedeutet eine zusätzliche Ausweisung von 135 Stellen.</p> <p>Deckungsvorschlag: Streichung des Titels 812 80 "Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausstattungsgegenständen"</p>	Ansatz	alt	228 300 000		mehr	3 841 000 DM	Ansatz	neu	232 141 000 DM	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>
Ansatz	alt	228 300 000										
	mehr	3 841 000 DM										
Ansatz	neu	232 141 000 DM										

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage an den
Haushalts- und Finanzausschuß
des Landtags

Anlagen zu Vorlagen 11/2612
11/2613
11/2614 BA
11/2615

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 1994

Einzelplan 05: Kultusministerium

Anlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
<u>05 030</u>	<u>Allgemeine überregionale Finanzie- rungen</u>				
685 30	Anteiliger Zuschuß des Landes für die Stiftung Preussischer Kulturbesitz	12.600.000	- 100.000		12.500.000
<u>05 130</u>	<u>Landesinstitut für Internationale Berufsbildung, Solingen</u>				
513 10	Rundfunk-, Post- und Fernmeldegebühren	10.000	+ 5.000		15.000
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienst- reisen	30.000	+ 10.000		40.000
	Titelgruppe 60 Maßnahmen der Zusammenarbeit mit Ent- wicklungsländern und sonstigen Partner- ländern				
685 60	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	430.000	+ 135.000		565.000
	<u>Erläuterungen:</u> Mehr entsprechend den erweiterten Aufgaben des Landesinstituts.				

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
<u>05 300</u>	<u>Schulen gemeinsam</u>				
527 10	Reisekostenvergütungen für Dienst- reisen	9.300.000	- 6.165.000		3.135.000
	<u>Haushaltsvermerk:</u> Siehe Vermerk zu Titel 527 30				
	<u>Erläuterungen:</u> Die Ausgaben für Schulwanderungen und Schulfahrten sind ab 1994 bei Titel 527 30 veranschlagt.				
527 30 (neu)	Reisekostenvergütungen für Schul- wanderungen und Schulfahrten	-	+ 6.165.000		6.165.000
	<u>Haushaltsvermerk:</u> Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 527 10 über- schritten werden.				
	<u>Erläuterungen:</u> Die Ausgaben waren bisher bei Titel 527.10 mitveranschlagt.				
653 10	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Förderschulen für Spätaussied- ler und Kinder ausländischer Arbeit- nehmer	400.000	- 100.000		300.000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
653 20	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für die Anmietung von Ausbildungs- plätzen für das Berufsgrundschul- jahr Agrarwirtschaft	150.000	- 50.000		100.000
<u>05 710</u>	<u>Weiterbildung</u>				
	Titelgruppe 70 <u>Ergänzung der Zweckbestimmung:</u> <u>Förderung der Arbeitnehmerweiter-</u> <u>bildung sowie des 2. Weiterbildungs-</u> <u>tages</u>				
<u>05 760</u>	<u>Bibliothekswesen</u>				
	Titelgruppe 60 Zur Förderung des Bibliothekswesens				
653 60	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	6.100.000	- 100.000		6.000.000
685 60	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	675.000	+ 100.000		775.000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
547 70	Titelgruppe 70 Landesbibliotheksaufgaben				
	Nicht aufteilbare sächliche Verwal- tungsausgaben	10.000	+ 200.000		210.000
	<u>Erläuterungen:</u> Mehr zur Sicherstellung der Erfüllung der Landesbibliotheksaufgaben.				
<u>05 810</u>	<u>Förderung des Sports</u>				
539 10	Prämien, Preise, Ehrengaben und Urkunden	70.000	- 10.000		60.000
685 20	Zuschüsse zur Durchführung von nationalen und internationalen Meisterschaften und sonstigen heraus- ragenden Sportereignissen in Nord- rhein-Westfalen, insbesondere im Jugend- bereich	270.000	- 20.000		250.000
893 10	Zuschuß für die Einrichtung eines Deutschen Sportmuseums in Köln	-	+ 1.000.000		1.000.000
	<u>Verpflichtungsermächtigung</u>				
	Ansatz bisher	-			
	Erhöhung	<u>7.000.000</u>			
	Ansatz neu	<u>7.000.000</u>			
	fällig 1995:	3.500.000			
	fällig 1996:	3.500.000			

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
684 60	Titelgruppe 60 Zuwendungen und Sachausgaben zur Förderung des Sports				
	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	30.250.000	+ 1.030.000		31.280.000
	<u>Erläuterungen:</u>				
	1a) ... Entwicklung des Breitensports ..	<u>1.350.000 DM</u>			
	... 1c) ... Programm "Mehr Frauen und Mädchen im Sport"	<u>140.000 DM</u>			
	... 4) ...Frauenakademie Köln	<u>240.000 DM</u>			
	... 6b) ...sportmedizinische Unter- suchung ...	<u>300.000 DM</u>			
	6c) ...Talentsuche ...	<u>300.000 DM</u>			
	7) ...Übungsarbeit in Sport- vereinen, ...	<u>19.000.000 DM</u>			
	...				
	Zusammen:	<u>31.280.000 DM</u>			

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
547 90	Titelgruppe 90 Vorbereitung der Bewerbung um die Ausrichtung von Olympischen Spielen im Ruhrgebiet	800.000	- 500.000		300.000
685 90	Nicht aufteilbare sächliche Verwal- tungsaufgaben		- 500.000		700.000
	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1.200.000			
	Verpflichtungsermächtigung: 1.200.000 DM				
<u>05 820</u>	<u>Förderung der Museen, der Musik der bildenden Kunst und des Schrifttums</u>				
685 10	Zuschüsse an Sonstige im Inland zur Förderung von Einrichtungen zur Organisation überörtlicher kultureller Zusammenarbeit	350.000	+ 130.000		480.000
	<u>Ergänzung der Erläuterungen:</u>				
	... - zur Förderung der Landesarbeits- gemeinschaft für Soziokulturelle Zentren				
	- zur Förderung der Gesellschaft für zeitgenössischen Tanz Nordrhein- Westfalen e.V., Köln				

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
	Mehr wegen Ausweitung der Auf- gaben des Frauenkulturbüros NRW.				
	Der Satz "Ein Betrag von 80.000 DM wurde nach Titel 685 90 verlagert" wird gestrichen.				
	Titelgruppe 60 Musikpflege und Musikerziehung				
685 60	Zuschüsse an sonstige Träger für Orchester, Musikschulen und Musikpflege	17.020.000	+ 70.000		17.090.000
	<u>Erläuterungen:</u>				
				
	4.3.2. Leistungsstarke Laienmusik- vereine sowie Chöre	<u>660.000 DM</u>			
	4.3.3. Laienmusikfeste und Laien- musikwettbewerbe	<u>100.000 DM</u>			
				
	Zusammen:	<u>17.090.000 DM</u>			

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
685 80	Titelgruppe 80 Förderung literarischer Zwecke Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland <u>Erläuterungen:</u> ... Zur Förderung der Literaturbüros NW e.V. und des Literaturhauses in Bonn <u>450.000 DM</u>	780.000	+ 35.000		815.000
	... Sonstige Maßnahmen <u>70.000 DM</u>				
	Zusammen				<u>815.000 DM</u>
685 90	Titelgruppe 90 Projektbezogene allgemeine Kultur- förderung Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland <u>Erläuterungen:</u> Der Satz "In dem Ansatz ist die Ver- lagerung von 80.000 DM für sozio- kulturelle Zwecke aus Titel 685 10 berücksichtigt" wird gestrichen.	1.000.000	- 80.000		920.000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	Neuer Ansatz DM
<u>05 830</u>	<u>Förderung von Theater, Film und Bild</u>				
653 20	Zuweisungen für die Westfälische Schauspielschule Bochum	757.500	+ 100.000		857.500
	<u>Erläuterungen:</u> Mehr zum Ausgleich von Kosten- steigerungen.				
682 10	Zuschuß an die neue Schauspiel-GmbH in Düsseldorf	18.094.200	- 350.000		17.744.200
	<u>Abschluß Einzelplan 05</u>				
	Einnahmen:	120.022.800	-		120.022.800
	Ausgaben:	14.255.515.000	+ 1.005.000		14.256.520.000
	Verpflichtungsermächtigungen:	50.513.000	+ 7.000.000		57.513.000